

# Bluesource erhält E-Award

WIEN – Die Einfachheit des Prinzips, die Kreativität der Lösung sowie die hohe Praxistauglichkeit: Diese Kriterien waren für die Jury ausschlaggebend, um die Plattform *mobile-pocket* des Unternehmens Bluesource Mobile Solutions mit Sitz im Softwarepark Hagenberg als Sieger des »E-Award Oberösterreich 2011« zu prämiieren. Die Lösung soll Schluss mit den von unzähligen Kundenkarten überquellenden Geldbörsen machen, denn die Karten können auch virtuell auf dem Handy mitgeführt und verwaltet werden. Daneben bietet die App, die kostenlos im Android Market und im Apple App-Store erhältlich ist, weitere Features wie Angebote, Gutscheine, Gutschriften und ein Filialfinder. »Mit knapp 70.000 Benutzern alleine hier in Österreich sind wir bereits jetzt Marktführer im deutschsprachigen Raum. Komendes Jahr werden wir unsere Engagements in Deutschland sowie in Rest-Euro-

pa intensivieren und parallel dazu haben wir mit einer eigenen Niederlassung im Silicon Valley begonnen, in den USA Fuß zu fassen«, sagt Wolfgang Stockner, Geschäftsführer von Bluesource.

Nominiert für den Award waren auch zwei weitere Projekte von Mitgliedern des Kooperationsnetzwerks »fiveIT Hagenberg«: Ein integriertes Katalogmanagementsystem für die Synthesa Firmengruppen, entwickelt von FAW in enger Kooperation mit Holzer Softwareentwicklung und *Burn-Case 3D Mobile* von RISC Software, das nunmehr die ortsungebundene Erhebung der verbrannten Körperoberflächen von Verbrennungsoferten erlaubt.

Der E-Award ist ein Wirtschaftspreis, der alljährlich von der »Plattform Digitales Österreich (PDÖ)« und dem Report Verlag mit Unterstützung von weiteren Sponsoren und Partnern bundesweit ausgeschrieben wird.

[cb/pi]